

Niederlage in Wasseralfingen

Am vergangenen Sonntag war der SV Jagstzell zu Gast bei der SG Union Wasseralfingen. Das Spiel fand aufgrund der Witterung auf dem Kunstrasenspielfeld im Bürgle statt.

Der SV verschlief die Anfangsphase völlig und lag schon nach sechs gespielten Minuten mit 2:0 zurück. Es zeigte sich, dass man mit dem ungewohnten Untergrund nur dürftig zurechtkommt. Des Weiteren wirkte der Gegner etwas wacher wodurch der Gegner immer einen Tick schneller am Ball war. Gerade als man besser ins Spiel kam und das Spiel nun einigermaßen ausgeglichen gestalten konnte, erzielten die Hausherren den nächsten Treffer – 3:0. Der SVJ versuchte nun immer wieder nach vorne zu kommen, um noch vor der Halbzeit den Anschlusstreffer erzielen zu können. Jedoch schaffte man es nicht, sich eindeutige Torchancen erspielen zu können.

In der zweiten Hälfte zeigte sich das Spiel unverändert. Die Partie war hart umkämpft und relativ ausgeglichen. Die Hausherren zeigten sich jedoch in den Zweikämpfen erfolgreicher und schafften es auch immer wieder zu Torabschlüssen. In der 60. Minute bekam Wasseralfingen einen Foulelfmeter zugesprochen, welcher vom SV-Torwart pariert wurde. Zwar kam der SVJ nun auch hin und wieder vor das gegnerische Tor, allerdings war immer im letzten Moment ein Abwehrbein dazwischen, sodass der Torwart nie wirklich eingreifen musste. In einer unnötig hitzigen Schlussphase wurde ein Wasseralfinger Spieler mit der Ampelkarte vom Platz gestellt – eine strittige Entscheidung. Zumal eine ähnliche Situation auf Jagstzeller Seite glücklicherweise nicht mit derselben Bestrafung geahndet wurde.

Eine verdiente Niederlage, da man die Anfangsphase verschlief und auch die restliche Partie nicht so präsent wirkte wie die Hausherren.

Reserve:

Die hatte spielfrei.

Vorschau:

Am kommenden Sonntag, 30.10., ist der SVJ zu Gast beim FC Ellwangen 1913.

Spielbeginn ist um 15 Uhr im Waldstadion.

Die Reserve bestreitet ein Freundschaftsspiel gegen den FC Ellwangen II. Spielbeginn hierbei ist um 13 Uhr.